

UT 8765 A

Bandschleifer

Pos.	Teile-Nr.:	Bezeichnung	Menge
1	19015501	Spannarm	1
2A	19015502	Einstellschraube	1
2B	19015503	Unterlegscheibe	1
2C	19015504	Klammer	1
2	19015505	Leerlaufrolle mit Mutter	1
3	19015506	Druckfeder	1
4	19015507	Schnappriegel, komplett	1
5	19015508	Schraube mit Federring	1
6	19015509	Schraube	1
8A	19015510	Unterlegscheibe	1
8	19015511	Schraube	1
9	19015512	Antriebsrolle	1
10	19015513	Führungsblatt	1
11	19015514	Schraube	1
12	19015515	Schutzvorrichtung	1
13	19015516	Schutzhaube	1
14	19015517	Arretierung	1
15	19015518	Feder	1
16	19015519	Vorspannstift	1
17	19015520	Vorspannstift	1
18	19015521	Gehäuse	1
19	19015522	Kugellager	1

Pos.	Teile-Nr.:	Bezeichnung	Menge
20	19015523	Vorderer Rotordeckel	1
21	19015524	Druckhülse	1
22	19015525	Keil	1
23	19015526	Spannkappe	1
24	19015527	Kugellager	1
25	19015528	Hintere Rotordeckel	1
26	19015529	Zylinder	1
27	19015530	Rotorblatt (5)	5
28	19015531	Rotor	1
29	19015532	Betriebshebel	1
30	19015533	Vorspannstift	1
31	19015534	Ventil	1
32	19015535	O-Ring	1
33	19015536	O-Ring	1
34	19015537	O-Ring	1
35	19015538	Ventilstößel	1
36	19015539	O-Ring	1
37	19015540	Ventilfeder	1
38	19015541	Auspuffabdeckung	1
39	19015542	Luftanschluß	1
40	19015543	Sechskantschlüssel	1



PNEUTEC®
DRUCKLUFTWERKZEUGE



SICHERHEITSHINWEISE:



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Staubschutzmaske tragen.



Schutzhandschuhe tragen.

UT 8765 A

Bandschleifer



Gerätekennwerte

Baulänge 310 mm
Luftanschluß 1/4"

Gewicht 0,8 kg
Luftverbrauch 4,0 l/s
Betriebsdruck 6,3 bar

Geräusch- / Vibrationsinformation

Messwert ermittelt entspr. EN 50 144 (Nenndruck)
Schalldruckpegel 87,2 dB(A)
Schalleistungspegel 98,2 dB(A)
Beschleunigung 2,5 m/s²

- Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Druckluftwerkzeuges alle Instruktionen sehr sorgfältig. Alle Bedienungspersonen müssen über die Sicherheitsvorschriften im Gebrauch von Druckluftwerkzeugen vollständig informiert sein. Alle Service- und Reparaturmaßnahmen dürfen nur von ausgebildeten Personen durchgeführt werden.
- Überschreiten Sie niemals den vorgeschriebenen maximalen Betriebsdruck.
- Benutzen Sie bei Gebrauch von Druckluftwerkzeugen, falls vorgeschrieben, persönliche Sicherheitsausrüstung.
- Benutzen Sie ausschließlich aufbereitete Druckluft mit dem empfohlenen Betriebsdruck.
- Zeigt das Werkzeug beim Gebrauch Anzeichen von unregelmäßiger Funktion und Leistung, so ist die Benutzung sofort einzustellen und das Gerät einer Wartung oder Reparatur zu unterziehen.
- Erfolgt der Einsatz des Werkzeuges mit einem Gewichtsausgleicher oder einer ähnlichen Vorrichtung, so ist darauf zu achten, dass die Verbindung zwischen Werkzeug und Gewichtsausgleicher sicher und zuverlässig ist.
- Halten Sie Ihre Hände immer in ausreichendem Sicherheitsabstand zu den beweglichen Teilen des Werkzeuges.
- Das Werkzeug ist nicht geerdet oder gegen Elektrizität isoliert.
- Benutzen Sie es keinesfalls dort, wo die Möglichkeit eines Kontaktes mit Elektrizität besteht. Gewährleisten Sie immer einen stabilen und sicheren Stand der Arbeitsposition vor Benutzung des Werkzeuges. Halten Sie das Werkzeug immer so fest, dass Sie ein mögliches Rückdrehmoment beim Auftreten problemlos auffangen können.
- Benutzen Sie ausschließlich Original-Ersatzteile.
- Blockieren Sie den Betriebshebel niemals mit Klebeband, Kabel oder ähnlichem, um das Werkzeug in Dauerbetrieb laufen zu lassen. Der Betriebshebel muß immer frei bleiben, damit er beim Loslassen immer in die Grundstellung zurückkehren kann und das Werkzeug selbständig abschaltet.
- Stellen Sie immer die Luftversorgung am Absperrventil ab, bevor Sie die Schleifbänder austauschen.
- Überprüfen Sie Druckluftleitung und Armaturen regelmäßig auf Verschleiß. Wechseln Sie, falls notwendig, verschlissene oder beschädigte Teile aus. Befördern Sie das Druckluftwerkzeug niemals am Schlauch und achten Sie darauf, dass Ihre Hände in ausreichendem Sicherheitsabstand von Ein- und Ausschaltventil sind, wenn das Gerät befördert wird und dieses noch immer an die Druckluftleitung angeschlossen ist.
- Achten Sie darauf, dass drehende Teile des Werkzeuges nicht in die Nähe oder gar in Berührung mit losen Kleidungsstücken, Krawatten, Haaren, Putzlappen oder ähnlichem, kommen.
- Es wird erwartet, dass sich die Bedienungsperson vor Inbetriebnahme der Schleifmaschine ausreichend über alle Vorschriften betreffend Einsatzbereich, Arbeitsplatz, Inbetriebnahme, Wartung und Sicherheitsvorschriften, informiert.
- Schließen Sie das Werkzeug nicht an, bevor ein gut erreichbares und einfach zu bedienendes-Absperrventil in die Druckluftversorgungsleitung integriert wurde. Legen Sie das Werkzeug niemals ab, bevor das bewegliche Arbeitsteil vollständig zum Stillstand gekommen ist.



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen oder normativer Dokumenten übereinstimmt:
EN 792, EN 50 144 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG.

Reinhold Elter

PNEUTEC Druckluftwerkzeuge und Maschinen GmbH
Georg-Ohm-Strasse 7, D-65232 Taunusstein
www.pneutec.de info@pneutec.de

FEEL THE POWER

FEEL THE POWER

11/2006

Einsatzbereich

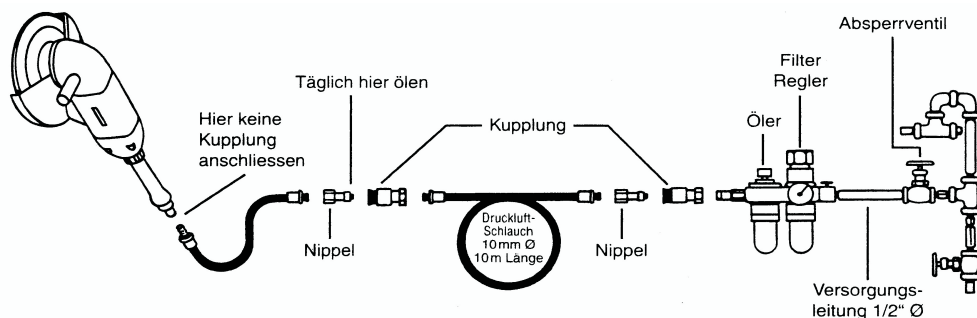
Dieses Werkzeug wurde entwickelt zum Schleifen und Reinigen verschiedener Materialien unter Verwendung eines Endlosschleifbandes (10 x 330 mm). Schleifbänder sind verfügbar mit verschiedenen Körnungen zur Ausführung unterschiedlichster Arbeitsprozesse wie z.B. Feinschliff oder Schleifen mit starkem Materialabschliff. Eine Veränderung des Werkzeuges für einen anderen Einsatzbereich als den vom Hersteller vorgegebenen, nämlich Schleifen und Reinigen, sollte keinesfalls stattfinden, bevor mit dem Hersteller oder dem Fachgroßhändler eine eventuell vorhandene Alternative abgesprochen worden ist.

Arbeitsplatz

Das Werkzeug darf ausschließlich als handgeführtes und -betriebenes Werkzeug eingesetzt werden. Voraussetzung für einen sicheren Gebrauch des Werkzeuges ist ein fester Stand. Das Gerät kann auch in anderen Arbeitspositionen verwendet werden, jedoch ist vorher sicherzustellen, dass die Bedienungsperson eine sichere Position eingenommen hat, sowie das Gerät sicher führen kann und grundsätzlich vor Inbetriebnahme die Sicherheitsvorschriften für den Einsatz von Schleifmaschinen beachtet hat.

Luftversorgung

Benutzen Sie ausschließlich saubere und geölte Druckluft mit einem Betriebsdruck von 6.3 bar, gemessen am laufenden Werkzeug bei voll geöffnetem Betriebshebel. Benutzen Sie ausschließlich Druckluftschläuche mit vorgeschriebenem Durchmesser und Länge. Es ist empfehlenswert, das Werkzeug entsprechend der schematischen Darstellung anzuschließen. Das Werkzeug sollte niemals direkt an die Kupplung angeschlossen werden, sondern mit einem Stück Druckluftschlauch von ca. 30 cm Länge zwischen Kupplung und Werkzeugschlauch versehen werden. Schließen Sie das Werkzeug nicht an das Luftversorgungssystem an, ohne ein gut erreichbares Absperrventil vor der Wartungseinheit zu installieren. Die Antriebsluftanlage sollte gewartet sein. Es ist unbedingt zu empfehlen, eine Wartungseinheit bestehend aus Luftfilter, Druckregler und Öler (wie in der Abbildung angegeben) zu verwenden, damit das Werkzeug ausschließlich mit sauberer, geölter und mit dem richtigen Betriebsdruck versehenen Druckluft betrieben wird. Einzelheiten für eine solche Ausstattung können durch Ihren Werkzeughändler in Erfahrung gebracht werden. Ist eine Druckluft-Wartungseinheit trotzdem nicht vorhanden, dann muss das Werkzeug täglich vor Inbetriebnahme durch einige Spritzer Wartungsöl geölt werden: Stellen Sie die Luftversorgung durch Schließung des Absperrventils ab, betätigen Sie den Betriebsdrücker zur Dekompression. Entkuppeln Sie das Werkzeug an der Kupplung und spritzen ca. 5 ml eines empfohlenen Druckluftmotor-Wartungsöles in den Schlauch. Schließen Sie das Werkzeug wieder an die Luftversorgung an und lassen Sie dieses für einige Sekunden langsam rotieren, damit sich das Öl im Antrieb gleichmäßig verteilen kann. Wird das Werkzeug oft eingesetzt und verliert es an Leistung, dann muss dieser Vorgang täglich wiederholt werden. Es wird empfohlen, das Werkzeug mit einem Betriebsdruck von 7.0 bar (100 psi) zu betreiben.



FEEL THE POWER

Arbeitsweise

Wählen Sie das für die vorgesehene Schleifarbeit geeignete Schleifband mit der entsprechenden Körnung. Für diesen Bandschleifer eignen sich ausschließlich die Schleifbänder mit den Abmessungen 10 mm Breite x 330 mm Umfang (Endlosschleifband). Sie sind verfügbar in verschiedenen Körnungen. Die niedrigste Körnung beträgt K40, welche sich für grobe Schleifarbeiten und starken Materialabrieb eignet. Gebräuchlich sind weiterhin Körnungen von K50, K60, K80, K100 und K120. Der Abrieb reduziert sich im Verhältnis zur steigenden Körnungszahl. Dementsprechend ist K40 für den Grobschliff und K120 für den Feinschliff. Um ein Schleifband zu montieren, drücken Sie den Schnappriegel nach unten und den Spannarm in Richtung des Werkzeuges, bis der Schnappriegel mit einem vernehmlichen Klicken einrastet, welches den Spannungsabbau signalisiert und den Druck vom Schleifband fernhält. Montieren Sie das Schleifband und beachten Sie, dass dieses mittig auf der Antriebsrolle und der Leerlaufrolle sitzt. Lösen Sie den Schnappriegel aus der Arretierposition, wodurch das Schleifband wieder gespannt wird. Setzen Sie den Bandschleifer langsam wieder in Bewegung und justieren Sie gleichzeitig mit der Einstellschraube das Schleifband in zentraler Position. Führen Sie den Bandschleifer nur mit leichtem Druck auf dem Werkstück, damit das Schleifband sauber arbeiten kann. Arbeiten Sie mit äußerster Vorsicht in Bereich scharfer Kanten und Ecken, damit sich das Schleifband nicht verfängt und beschädigt wird oder reißt. Es wird grundsätzlich empfohlen, Arbeitshandschuhe und Atemmaske zu verwenden. Das Schleifen verschiedener Materialien kann zu Staubeentwicklung führen, welche eine besondere Atemausrüstung voraussetzt. Informieren Sie sich vor Arbeitsbeginn, ob eine solche Atemausrüstung benötigt wird. Obwohl das Werkzeug einen niedrigen Geräuschpegel hat, kann der eigentliche Schleifvorgang eine starke Geräuschentwicklung entfalten. In diesem Fall ist ein ausreichender Gehörschutz unerlässlich. Befinden sich im Bereich des Arbeitsvorganges scharfe Kanten und Ecken, so sind Arbeitshandschuhe zu tragen. Verwenden Sie keine bereits zugesetzten oder verschlissenen Schleifbänder, weil diese den Schleifvorgang ineffizient machen und das Werkzeug unnötiger Belastung ausgesetzt ist, welche die Lebensdauer des Gerätes reduziert. Benutzen Sie ausschließlich Schleifbänder der vorgeschriebenen Dimensionen. Die Benutzung ungeeigneter Schleifbänder führt zur Zerstörung derselben oder Wegschleudern. Beide Vorgänge sind gefährlich.

Wartung und Reparatur

Die regelmäßige Wartung Ihres Druckluftwerkzeuges gewährleistet lange Lebensdauer und optimale Leistung. Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion Ihres Druckluftwerkzeuges ist eine optimal aufbereitete Druckluft und die Einhaltung des vorgeschriebenen Betriebsdruckes, wie in Kapitel "Luftversorgung" ausführlich beschrieben. Reparaturen an Druckluftwerkzeugen und insbesondere an Schleifmaschinen sollen in der Regel nur von entsprechend ausgebildeten Fachleuten und autorisierten Vertragswerkstätten durchgeführt werden. Aus diesem Grund ist vor eigenen Reparaturversuchen abzuraten. Sollte Ihr Druckluftwerkzeug nach der Überprüfung der Luftversorgung und des Betriebsdruckes sowie ausreichender Schmierung trotzdem nicht mehr funktionsfähig sein, so senden Sie dieses an Pneutec oder die nächstgelegene Vertragswerkstatt zur Überprüfung ein.

Empfehlung

Wir empfehlen die Nutzung eines Wartungsöles. Dadurch wird die Schmierung des Motors jederzeit über den Luftanschluß ausreichend gewährleistet. Hierbei eignet sich hervorragend das **PNEUTEC - Wartungsöl 2000**. Dieses besondere Öl ist frei von jeglichen Giftstoffen (Gefahrenklasse 0). Die beim Arbeitsvorgang entstehenden giftigen Dämpfe werden auf ein Mindestmaß reduziert. Vollsynthetischer, biologisch abbaubarer Druckluftschmierstoff. Schmiert und schützt alle Motorenteile vor Korrosion und verhindert das Einfrieren von Druckluftmotoren auch bei sehr niedrigen Temperaturen.

Vertragswerkstätten für Garantie und Reparaturen:

Süd - Deutschland

Heinz und Bach GmbH
Drucklufttechnische - Geräte - Service
Ludwig Schauß Strasse 3
D - 65232 Taunusstein - Hahn
Tel: 06128/3755
Fax: 06128/5934

Nord - Deutschland

Wolfgang Jung
Drucklufttechnik
Am Heid 14
D - 57399 Kirchhundem
Tel: 02764/7380
Fax: 02764/1087

Inhalt: 1 Liter
Artikel - Nr.: 10 700 220



FEEL THE POWER